

ten sind kommerzfreie Zonen, die angereisten und heimischen Fans als Treffpunkte, Servicestellen und Infoplattformen dienen. Sie folgen dem Motto „von Fans für Fans“ und sind seit 1996 europäischer Standard bei Fußball-Großveranstaltungen. Im Gegensatz zu Portugal, wo die Fanbetreuung in Ermangelung eines lokalen Partners von außen organisiert werden musste, wurde das Fanbetreuungskonzept für die Europameisterschaft in Österreich und der Schweiz modifiziert und ausgeweitet.

Die Fanbotschaftsteams sollen während der Europameisterschaft die Fans in den Host Cities unterstützen und betreuen und somit einen maßgeblichen Anteil an einer gastfreundlichen, positiven Stimmung und der problemlosen Abwicklung des Turniers haben.

2008 wird es einerseits stationäre Fanbotschaften an einem zentralen Platz in jeder der acht Host Cities geben, andererseits sogenannte Fankonsulate, die kleine mobile Außenstellen der stationären Fanbotschaft darstellen. Zusätzlich begleiten die internationalen FanexpertInnen von FSI mit mobilen Fanbotschaften ihre Fans in die Host Cities und die Stadien.

Fanbotschaften richten ihr Angebot an alle BesucherInnen der Europameisterschaft, insbesondere aber an die jugendlichen Fans. Diese stellen die größte Gruppe

unter den anreisenden Fans und zeichnen sich durch Spontaneität, ein jugendkulturelles Selbstverständnis und hohe Mobilität aus. Viele von ihnen reisen spontan und ohne Ticket zur Europameisterschaft. Sie benötigen oft kurzfristig Unterkünfte und stellen den Party-Charakter der Euro in den Vordergrund. Sie werden in den meisten Fällen die Fanmeilen, Public Viewing-Veranstaltungen und Fanfeste besuchen. Diese Fans haben aber auch spezielle Ansprüche und Erwartungen an touristische Angebote. Ihre Bedürfnisse heben sich in vielen Punkten klar von jenen „normaler“ TouristInnen ab. Die Teams der Fanbotschaften wissen wie, womit und wann Fans angesprochen werden sollen/wollen.

Ziele der Fanbotschaften sind es, den Fans optimalen Service in deren Sprache zu bieten, spannende und unterhaltsame Rahmenprogramme für und mit Fans zu organisieren, den Informationsaustausch und die Kooperation internationaler Fanbetreuungsteams zu fördern, eine nachhaltig positive Stimmung unter den Fans und BesucherInnen zu schaffen, sozialpräventive Interventionen zur Vermeidung von Gewalt und Diskriminierung von und durch Fans und BesucherInnen, sowie die Förderung selbstregulierender Elemente innerhalb der Fangruppen.

Probelauf Österreich – Deutschland

Beim Freundschaftsspiel Österreich gegen Deutschland wurde bereits der Einsatz von Fanbotschaften in Wien geprobt. MitarbeiterInnen von FairPlay-vidc waren mit den deutschen KollegInnen der KOS in der Stadt und beim Stadion unterwegs. Das Spiel wurde auch als Treffpunkt zwischen österreichischen und deutschen FanbotschafterInnen genutzt.

Dabei führte Andrea Sailer vom Fanprojekt München, Leiterin der Fanbotschaft München während der WM 2006 in Deutschland, für die Koordinationsteams der österreichischen Fanbotschaften ein Training durch.

Heidi Thaler, Projektleiterin der Fanbotschaften Österreich, erklärt die Wichtigkeit eines solchen Trainingseinsatzes: „Wir nutzen die Möglichkeit, auf das Know-How und die Expertise einer international erfahrenen Fanarbeiterin und auf ihre Erfahrungen bei der WM in Deutschland zurückzugreifen. In Hinblick auf die EURO 2008 können wir davon nur profitieren.“

www.fanguide2008.net

Anfang Dezember 2007 ging die Fan-Website www.fanguide2008.net online. Hier finden Fans bereits im Vorfeld der EURO grundlegende Auskünfte zu den Host Cities mit Links zu Übernachtungsmöglichkeiten.

Weiteres gibt es Informationen über die Anreise in die Schweiz und nach Österreich, sowie über Reisemöglichkeiten innerhalb beider Länder.

Auskünfte erhalten die Besucherinnen und Besucher der Website außerdem zu den Einreisemodalitäten in beide Austragungs-länder. Nach und nach werden wissenswerte Details zu den einzelnen Host Cities eingepflegt: touristische Informationen, Do's and Don't's in der Schweiz und in Österreich, Auskünfte über die Stadien und das Turnier. Außerdem gibt es eine News-Section mit aktuellen Berichten zur Fanbetreuung und den Fanbotschaften. Auch für die Website gilt das Motto „Von Fans für Fans“.

Das Design wurde von einem Fan des Wiener Sportklubs gestaltet, ein Großteil der Texte und Inhalte wird von lokalen Fußballfans und Fangruppen erarbeitet und ins Netz gestellt.